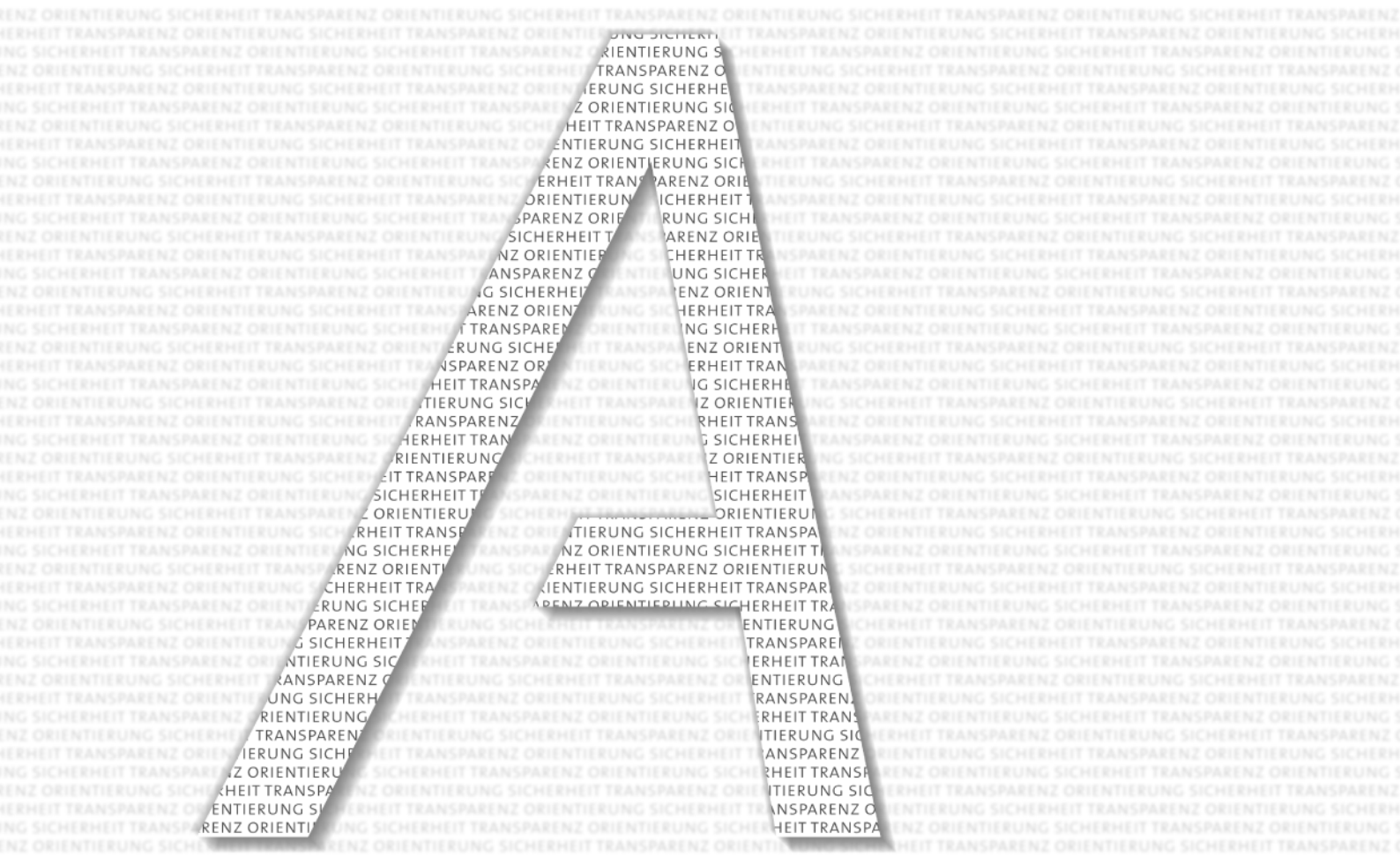
RATINGBERICHT

Debeka Lebensversicherungsverein a. G.



Lebensversicherer

Beschlussfassung im Januar 2026

ASSEKURATA

UNSERE INFORMATIONEN SCHAFFEN WERTE.

Rating

Debeka Lebensversicherungsverein a. G.
Debeka-Platz 1
56073 Koblenz
Telefon: 0261 498 46 64
Telefax: 0261 498 55 55
E-Mail: kundenservice@debeka.de

Das Urteil ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Das Gesamtergebnis setzt sich aus folgenden Einzelergebnissen zusammen, die mit unterschiedlicher Gewichtung in die Bewertung eingehen:

Teilqualität	Note	Gewichtung
Sicherheit	sehr gut	30 %
Erfolg	gut	30 %
Kundenorientierung	sehr gut	30 %
Wachstum/Attraktivität im Markt	weitgehend gut	10 %

Das Rating basiert auf den Bewertungen der Teilqualitäten. Eine Veränderung der Teilqualitäten kann zu einer Heraufstufung oder Herabstufung des Ratings führen. Diese Fälle können unter anderem durch eine positive bzw. negative Veränderung der Marktposition oder eine wesentliche Veränderung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie der Risikoexponierung hervorgerufen werden. Darüber hinaus können externe Faktoren, wie z.B. eine folgenschwere Veränderung des Kapitalmarktumfelds oder der politischen Rahmenbedingungen, zu einer Anpassung der betroffenen Teilqualitäten und damit des Ratings führen. Insbesondere können verbesserte oder verschlechterte Kundenbefragungsergebnisse sowie eine Verbesserung oder Verschlechterung der Kundenorientierungsfaktoren zu einer Heraufstufung oder Herabstufung des Ratings führen.

Ergebnisdarstellung

Sicherheit

Die Sicherheitslage des Debeka Lebensversicherungsvereins a. G. (im Folgenden Debeka Leben genannt) bewertet Assekurata mit sehr gut.

Insgesamt spiegeln die auf Basis der HGB-Rechnungslegung untersuchten Kennzahlen eine im Wettbewerbsvergleich angemessene Sicherheitsmittelausstattung der Debeka Leben wider. Auch nach den aufsichtsrechtlichen Bestimmungen unter Solvency II ist das Unternehmen in der Lage, die Kapitalanforderungen ausreichend mit Sicherheitsmitteln zu unterlegen. So erreichte die Gesellschaft zum Stichtag 31.12.2024 eine aufsichtsrechtliche Bedeckungsquote von 193 %. Da die BaFin zwischenzeitlich eine branchenweite Neuberechnung der Übergangsmaßnahmen veranlasst hatte, entfalten diese im aktuellen Zinsumfeld keine Wirkung mehr, wodurch die Quote im Vergleich zu 2023 (825 %) deutlich gesunken ist. Im Geschäftsjahr 2025 dürfte die Solvenzbedeckung bei der Debeka Leben aber wieder gestiegen sein. Mit der Einführung neuer Altersvorsorgeprodukte beziehungsweise der Neuausrichtung der Kapitalanlage hat die Gesellschaft in den vergangenen Jahren Maßnahmen zur Begrenzung der Risiken eingeleitet, die entsprechende Erfolge zeigen.

Die unternehmenseigenen Risikomanagementsysteme, welche kontinuierlich weiterentwickelt werden, bilden die Risikosituation der Debeka Leben adäquat ab. Über das vorhandene Steuerungsinstrumentarium lassen sich die Risiken angemessen steuern.

Erfolg

Assekurata hebt die Erfolgslage der Debeka Leben im aktuellen Rating auf gut an (Vorjahr: weitgehend gut).

Die Notenanhebung basiert maßgeblich auf dem verbesserten Rohüberschuss der Debeka Leben, der im Mehrjahresdurchschnitt (2020 bis 2024) in einer Umsatzrendite von 8,4 % mündet. Gegenüber dem Markt (14,4 %) besteht zwar noch Aufholpotenzial, allerdings konnte die Kennzahl im Vergleich zum Vorjahr (6,6 %) weiter gesteigert werden. Dabei profitiert die Debeka Leben zu einem wesentlichen Teil von den Rückflüssen aus der Zinszusatzreserve (ZZR). Diese Rückflüsse sind eine Folge des seit Mitte 2022 gestiegenen Kapitalmarktzinsniveaus. In der Phase der Niedrigzinsen bis 2021 musste das Unternehmen hohe Beträge in der ZZR hinterlegen, was die Ertragslage belastete. Nun profitiert die Debeka Leben überproportional von den positiven Effekten der schrittweisen Auflösung der ZZR. Auch die Kapitalanlagerenditen der Gesellschaft liegen annähernd auf Marktniveau. Gleichzeitig bleiben die Anforderungen an die Ertragslage angesichts des nach wie vor marktüberdurchschnittlichen Garantiezinsniveaus im Gesamtbestand hoch. Die Gesellschaft hat allerdings erfolgreich Maßnahmen ergriffen, insbesondere durch die Förderung von Neugeschäft mit kapitalschonenden Produkten, um das Garantiezinsniveau schrittweise zu senken.

Assekurata rechnet damit, dass sich die Erfolgskennzahlen der Debeka Leben weiter verbessern werden, solange sich das Zinsumfeld nicht gravierend verschlechtert. Zusätzlich stützend wirken die sehr geringe Kostenbelastung des Unternehmens und die hohen Erträge aus der Versicherungstechnik.

Kundenorientierung

Die Debeka Leben zeichnet sich unverändert durch eine sehr gute Kundenorientierung aus.

Grundlage dieser Einschätzung ist unter anderem das exzellente Ergebnis der im Auftrag von Assekurata durchgeführten Kundenbefragung. Diese zeigt ein hohes Zufriedenheits- und Bindungsniveau der Kunden. So vertrauen beispielsweise 78,3 % der Befragten der Debeka Leben vollkommen oder sehr. In der Vergleichsgruppe der von Assekurata gerateten Lebensversicherer (Assekurata-Durchschnitt) liegt der entsprechende Anteil bei 75,0 %. Zudem sind 78,0 % der Debeka-Leben-Kunden vollkommen oder sehr zufrieden mit dem Service ihres Versicherers, während dieser Anteil im Assekurata-Durchschnitt bei 72,6 % liegt.

Auch der angestellte Außendienst der Debeka-Gruppe trägt positiv zur hohen Kundenzufriedenheit bei. Den Kunden steht ein dichtes Netz von rund 8.000 Außendienstmitarbeitern, verteilt auf Geschäftsstellen und Servicebüros, als persönliche Ansprechpartner vor Ort zur Verfügung.

Neben der persönlichen Beratung und Betreuung setzt die Debeka Leben ihre Aktivitäten in der digitalen Interaktion mit den Kunden, beispielsweise durch Online-Services auf der Website und durch Apps, fort. So sind einige Standardkundenanschreiben mit einem QR-Code versehen, was Kunden die Möglichkeit eröffnet, digital und schnell auf entsprechende Schreiben zu antworten.

Aus Kundensicht verfügt die Debeka Leben im Neugeschäft über attraktive Altersvorsorgeprodukte, die sich vor allem hinsichtlich Kosten und Transparenz positiv vom Markt absetzen. Über den internen Fonds „Debeka Global Shares“ können Kunden kostengünstig an den internationalen Aktienmärkten partizipieren. Bestandskunden mit klassischem Lebensversicherungsvertrag profitieren von sehr hohen Vergangenheitsrenditen. Knapp zwei Drittel (65,6 %) der Kunden der Debeka Leben sind mit der Höhe der Auszahlung vollkommen oder sehr zufrieden. In der Assekurata-Vergleichsgruppe liegt dieser Wert bei 56,4 %. Zudem zeichnet sich die Gesellschaft durch eine sehr kundenorientierte Leistungsregulierung aus. Diese gewährleistet das Unternehmen über eine qualitativ hochwertige, schnelle und kundenorientierte Bearbeitung.

Wachstum/Attraktivität im Markt

Die Wachstumslage der Debeka Leben schätzt Assekurata unverändert als weitgehend gut ein.

Positiv hat sich dabei die Wachstumsquantität entwickelt. Nachdem die Debeka Leben in den Jahren 2022 und 2023 rückläufige Beiträge im Bestand verbucht hatte, konnte sie im Geschäftsjahr 2024 einen leichten Zuwachs von 0,7 % erzielen. Dieser liegt aber deutlich unter dem Marktschnitt (3,,0 %). Allerdings spielen bei der Debeka Leben Einmalbeiträge mit einem Anteil von 15 % an den Gesamtbeiträgen eine deutlich geringere Rolle als in der Branche (31 %).

Die Stornoquoten der Debeka Leben sind im Mehrjahresvergleich unauffällig. Betrachtet man jedoch das Abgangs-Zugangs-Verhältnis, wird deutlich, dass es der Gesellschaft nicht gelingt, die Abgänge nach laufenden Beiträgen durch entsprechendes Neugeschäft zu kompensieren. Die Bruttoneugeschäftsquoten liegen sowohl bei den laufenden Beiträgen als auch bei den Versicherungssummen unter den durchschnittlichen Branchenwerten.

Zur Generierung eines ertragreichen (und risikoadjustierten) Wachstums hat die Debeka Leben im Neugeschäft seit 2016 bereits einen sehr deutlichen Schwenk von klassischen Produkten hin zu kapitalschonenden Varianten vollzogen. Dabei zeigt sich die Debeka-Rentenversicherung „Chance“ mit einem an Nachhaltigkeitskriterien orientierten internen Fonds im Sinne von ESG (Environmental, Social und Governance) sehr erfolgreich. Mittlerweile wird im Neugeschäft nahezu ausschließlich die rein fondsgebundene Variante „Chance Invest“ abgeschlossen.

Aus Sicht von Assekurata eignet sich die Produkt- und Vertriebspositionierung des Unternehmens sehr gut, das Wachstum voranzutreiben. Einen positiven Effekt könnte die im Jahr 2024 erneuerte Berufsunfähigkeitsversicherung haben. Auch die Positionierung der Debeka Leben in der betrieblichen Altersversorgung, insbesondere im Rahmen der „Debeka Firmenwelt“, bietet weiteres Wachstumspotenzial. Zudem bietet das Unternehmen seit Anfang 2025 wieder seine Riester-Rente an. Für 2025 erwartet die Debeka Leben bereits eine deutlich positive Bestandsentwicklung.

Unternehmenskennzahlen Debeka Lebensversicherungsverein a. G.

Absolute Werte in Stck./Mio. €	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Verträge	3.230.021	3.190.195	3.152.434	3.115.453	3.057.423
Bestand Versicherungssumme (nur Hauptversicherungen)	99.065,7	95.808,8	92.526,8	89.489,6	85.972,2
Gebuchte Bruttoprämien	3.780,9	3.918,1	3.863,1	3.657,8	3.685,2
davon: Einmalprämien	459,1	635,0	640,6	478,5	544,7
davon: gebuchte Bruttoprämien des FLV-Geschäfts	206,3	309,0	394,8	488,0	576,2
Verdiente Bruttoprämien	3.787,5	3.924,7	3.868,8	3.664,2	3.691,9
APE Bestand	3.367,7	3.346,6	3.286,6	3.227,2	3.195,0
APE Neugeschäft	301,8	319,5	304,0	277,9	280,1
Beitragssumme Neugeschäft	6.401,9	6.855,6	6.403,2	6.024,9	5.837,5
Verwaltungsaufwendungen	57,2	55,4	58,7	63,1	64,4
Abschlussaufwendungen	207,0	227,7	219,3	216,2	201,6
Ordentliches Kapitalanlageergebnis	1.306,0	1.234,1	1.119,1	1.227,6	1.196,6
Nettokapitalanlageergebnis	1.808,4	1.821,9	1.036,8	1.169,3	1.010,6
Zuführung (+) zur / Entnahme (-) aus der Zinszusatzreserve	806,7	701,1	-261,0	-276,3	-294,6
Rohüberschuss gesamt	155,0	221,8	434,1	618,8	450,0
Direktgutschrift gesamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Abgeführte Gewinne (+) / Verlustübernahme (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	24,0	25,0	25,0	17,0	16,0
Aktionärsausschüttung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Eigenkapital	1.299,9	1.324,9	1.349,9	1.366,9	1.382,9
Genussrechtskapital und nachrangige Verbindlichkeiten	447,6	447,6	447,6	447,6	447,6
Deckungsrückstellung brutto (ohne FLV)	48.443,9	49.489,6	49.382,8	49.217,9	48.512,5
Zinszusatzreserve in der Deckungsrückstellung	6.223,9	6.925,0	6.663,9	6.387,7	6.093,1
Ansammlungsguthaben	42,1	35,4	29,7	26,9	25,3
Verpflichtungsvolumen (ohne FLV)	48.486,0	49.525,0	49.412,5	49.244,8	48.537,8
Endbestand RfB	2.664,3	2.637,8	2.855,1	3.263,9	3.476,7
RfB-Zuführung gemäß Gewinn- und Verlustrechnung	131,0	196,8	409,1	601,8	434,0
RfB-Entnahme	252,0	223,3	191,8	192,9	221,3
Freie RfB	1.415,6	1.648,9	1.894,4	2.291,0	2.523,9
Schlussüberschussanteilsfonds	979,2	759,1	729,9	711,4	704,4
Endbestand Kapitalanlagen zu Buchwerten	52.015,3	53.067,2	53.167,5	53.366,2	52.960,7
Stille Reserven/Lasten gesamt	11.989,7	7.244,3	-9.239,3	-6.545,6	-6.729,5
SCR	2.932,6	2.195,0	1.020,1	1.288,8	2.217,4
Für SCR anrechenbare Eigenmittel	10.602,9	11.116,3	10.335,8	10.632,0	4.274,5

Bestandsaufteilung* in %	2020	2021	2022	2023	2024
Hauptversicherungen	52,7	52,7	52,7	52,6	52,5
Zusatzversicherungen	47,3	47,3	47,3	47,4	47,5

*nach Versicherungssumme

Bestandsstruktur Hauptversicherungen* in %	2020	2021	2022	2023	2024
Einzelversicherungen	97,1	97,1	97,2	97,2	97,1
Kapitalversicherungen	43,1	42,2	41,3	40,3	39,3
Risikoversicherungen	6,7	7,0	7,2	7,4	7,5
Rentenversicherungen**	46,6	47,3	48,1	49,0	50,0
sonstige Lebensversicherungen	0,6	0,6	0,6	0,6	0,4
Kollektivversicherungen	2,9	2,9	2,8	2,8	2,9

*nach Versicherungssumme

**einschl. Berufsunfähigkeits- und Pflegerentenversicherungen

Sicherheitskennzahlen in %	2020	2021	2022	2023	2024	Mittelwert 2020 - 2024
Eigenkapitalquote						
Debeka	2,7	2,7	2,7	2,8	2,8	2,7
Markt	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3
Freie RfB-SÜAF-Quote						
Debeka	4,9	4,9	5,3	6,1	6,7	5,6
Markt	4,5	4,3	4,4	4,5	4,7	4,5
Sicherheitsmittelquote						
Debeka	8,8	8,8	9,3	10,2	10,9	9,6
Markt	7,9	7,8	7,8	7,9	8,0	7,9

SCR-Quote (Aufsicht) in %	2020	2021	2022	2023	2024	Mittelwert 2020 - 2024
Debeka	361,6	506,4	1013,2	824,9	192,8	579,8
Markt	378,1	466,7	535,7	484,7	298,4	432,7

Erfolgskennzahlen in %	2020	2021	2022	2023	2024	Mittelwert 2020 - 2024
Abschlusskostenquote						
Debeka	3,2	3,3	3,4	3,6	3,5	3,4
Markt	4,4	4,5	4,6	4,4	4,3	4,4
Verwaltungskostenquote						
Debeka	1,5	1,4	1,5	1,7	1,7	1,6
Markt	2,0	2,1	2,3	2,4	2,4	2,2
Laufende Durchschnittsverzinsung						
Debeka	2,5	2,3	2,1	2,3	2,2	2,3
Markt	2,8	2,5	2,4	2,4	2,5	2,5
Nettoverzinsung						
Debeka	3,5	3,5	2,0	2,2	1,9	2,6
Markt	3,7	3,6	2,2	2,2	2,4	2,8
Nettoverzinsungsmarge						
Debeka	0,3	0,4	0,8	1,2	0,8	0,7
Markt	1,2	1,3	1,3	1,4	1,6	1,4
Performance						
Debeka	6,3	-4,7	-29,6	8,5	1,8	-3,6
Markt	5,4	-1,9	-22,6	6,1	2,7	-2,1
Umsatzrendite						
Debeka	2,9	4,1	9,6	14,3	10,9	8,4
Markt	10,1	12,1	15,1	16,9	17,9	14,4
Bestandsrendite						
Debeka	0,3	0,4	0,9	1,3	0,9	0,8
Markt	1,3	1,4	1,4	1,5	1,7	1,5
Umsatzrendite für Kunden						
Debeka	2,4	3,6	9,1	13,9	10,5	7,9
Markt	7,7	10,2	12,4	14,6	15,6	12,1
Ausschüttungsquote						
Debeka	84,5	88,7	94,2	97,3	96,4	92,2
Markt	85,1	85,0	82,5	86,7	86,7	85,2
Bewertungsreservequote						
Debeka	23,1	13,7	-17,4	-12,3	-12,7	-1,1
Markt	21,4	15,1	-10,2	-7,3	-7,3	2,3

Durchschnittliche Garantieverzinsung im Bestand* in %	2020	2021	2022	2023	2024	Mittelwert 2020 - 2024
vor Zinszusatzreserve						
Debeka	3,00	2,97	2,92	2,88	2,84	2,92
Markt	2,63	2,56	2,46	2,44	2,36	2,49
nach Zinszusatzreserve						
Debeka	1,70	1,54	1,53	1,52	1,51	1,56
Markt	1,59	1,43	1,40	1,37	1,35	1,43

* laut Assekurata-Marktstudie : Überschussbeteiligungen und Garantien in der Lebensversicherung

Wachstumskennzahlen in %	2020	2021	2022	2023	2024	Mittelwert 2020 - 2024
Zuwachsrate gebuchte Bruttoprämien						
Debeka	1,8	3,6	-1,4	-5,3	0,7	-0,1
Markt	0,7	-1,6	-7,2	-5,4	3,0	-2,1
Zuwachsrate APE Bestand						
Debeka	-0,8	-0,6	-1,8	-1,8	-1,0	-1,2
Markt	-2,4	1,3	-0,3	-2,3	1,5	-0,4
Zuwachsrate Verträge*						
Debeka	-1,4	-1,2	-1,2	-1,2	-1,9	-1,4
Markt	-0,8	-0,8	-1,1	-1,3	-1,5	-1,1
Zuwachsrate Versicherungssummen*						
Debeka	-2,6	-3,3	-3,4	-3,3	-3,9	-3,3
Markt	3,5	3,5	2,2	1,6	2,0	2,6
Zuwachsrate APE Neugeschäft						
Debeka	6,0	5,9	-4,9	-8,6	0,8	-0,1
Markt	-2,7	4,8	-10,5	-1,3	6,5	-0,6
Bruttoneugeschäftsquote Versicherungssummen						
Debeka	2,4	1,9	1,7	1,5	1,4	1,8
Markt	8,4	8,5	7,4	7,5	7,4	7,8
Bruttoneugeschäftsquote laufende Prämien						
Debeka	4,5	4,8	4,3	4,3	4,1	4,4
Markt	6,0	6,7	6,1	6,4	6,5	6,3
Abgangs-Zugangs-Verhältnis laufende Prämien						
Debeka	109,8	114,7	125,2	112,9	131,5	118,8
Markt	96,7	89,9	96,1	104,6	100,7	97,6
Stornoquote laufende Prämien						
Debeka	4,4	4,8	5,0	4,5	4,8	4,7
Markt	4,4	4,3	4,4	4,7	5,1	4,6
Stornoquote Verträge						
Debeka	2,9	3,3	2,9	2,6	2,7	2,9
Markt	2,6	2,6	2,5	2,6	2,7	2,6

*ohne Zusatzversicherungen

Die Mittelwerte sind aus Einzeljahreswerten mit mehreren Nachkommastellen berechnet. Der Marktdurchschnitt wird als gewichteter Mittelwert berechnet.

Glossar

Kennzahl	Definition
Abgangs-Zugangs-Verhältnis	Gesamter Abgang an laufenden Jahresprämien in % des gesamten Zugangs an laufenden Jahresprämien
Abschlusskostenquote	Abschlussaufwendungen in % der Beitragssumme des Neugeschäftes
Ausschüttungsquote	Ausgeschütteter Rohüberschuss in % des gesamten Rohüberschusses
Bestandsrendite	Gesamter Rohüberschuss in % des Verpflichtungsvolumens
Bewertungsreservequote	Gesamte stille Reserven aus der Kapitalanlage in % des Kapitalanlageendbestands zu Buchwerten
Bruttoneugeschäftsquote Versicherungssummen	Zugang an Versicherungssummen durch eingelöste Versicherungsscheine (Hauptversicherungen) in % des Anfangsbestands der Versicherungssummen (Hauptversicherungen)
Bruttoneugeschäftsquote laufende Prämien	Zugang an laufenden Prämien durch eingelöste Versicherungsscheine (Haupt- und Zusatz-versicherungen) in % des Anfangsbestands an laufenden Prämien (Haupt- und Zusatzversicherungen)
Eigenkapitalquote	Eigenkapital in % des Verpflichtungsvolumens
Freie RfB-SÜAF-Quote	Freie Mittel der RfB + SÜAF in % des Verpflichtungsvolumens
Laufende Durchschnittsverzinsung	Ordentliches Kapitalanlageergebnis in % des mittleren Kapitalanlagebestands zu Buchwerten
Nettoverzinsung	Kapitalanlageergebnis in % des mittleren Kapitalanlagebestands zu Buchwerten
Nettoverzinsungsmarge	Rohüberschuss in % des mittleren Kapitalanlagebestands zu Buchwerten (=Nettoverzinsung abzüglich der Break-Even-Nettoverzinsung)
Performance	Kapitalanlageergebnis + Veränderung der gesamten stillen Reserven in % der Summe aus mittlerem Kapitalanlagebestand zu Buchwerten und mittlerem Reservebestand
Sicherheitsmittelquote	Eigenkapital inkl. ausstehende Einlagen + freie Mittel aus der RfB + SÜAF in % der Deckungsrückstellung für eigene Rechnung - ZZR
Stornoquote laufende Prämien	Vorzeitiger Abgang nach laufenden Jahresprämien (Rückkäufe, Beitragsfreistellung und sonstige vorzeitige Abgänge) in % des mittleren Bestands an laufenden Jahresprämien
Stornoquote Verträge	Vorzeitiger Abgang nach Vertragsstückzahl (Rückkäufe, Beitragsfreistellung und sonstige vorzeitige Abgänge) in % des mittleren Bestands an Verträgen
Umsatzrendite	Gesamter Rohüberschuss in % der Summe aus gebuchten Bruttoprämien (ohne FLV-Geschäft) und Kapitalanlageergebnis
Umsatzrendite für Kunden	Ausgeschütteter Rohüberschuss in % der Summe aus gebuchten Bruttoprämien (ohne FLV-Geschäft) und Kapitalanlageergebnis
Verwaltungskostenquote	Verwaltungsaufwendungen in % der gebuchten Bruttoprämien

Begriff	Erläuterung
APE Bestand	Annual Premium Equivalent Bestand: Laufende gebuchte Bruttoprämien + 10 % der Einmalprämien
APE Neugeschäft	Annual Premium Equivalent Neugeschäft: Laufende Prämien des Neugeschäfts (Eingelöste Versicherungsscheine + Erhöhung der Versicherungssumme) + 10 % der Einmalprämien
Deckungsrückstellung brutto	Deckungsrückstellung brutto ohne versicherungstechnische Rückstellungen im Bereich der Lebensversicherung, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird
Eigenkapital	Bilanzielles Eigenkapital (ohne noch nicht eingeforderte ausstehende Einlagen) - noch nicht vollzogene angekündigte Dividendenausschüttungen + Genussrechtskapital + Nachrangige Verbindlichkeiten
FLV	Fondsgebundene Lebensversicherung
Kapitalanlageergebnis	Nettoergebnis aus Kapitalanlagen (Erträge aus Kapitalanlagen - Aufwendungen für Kapitalanlagen) ohne Kapitalanlagen der fondsgebundenen Lebensversicherung
RfB	Rückstellung für Beitragsrückerstattung
Rohüberschuss gesamt	Direktgutschrift + Zuführung zur RfB + Jahresüberschuss/-fehlbetrag + abgeführte Gewinne
SCR	Solvency Capital Requirement (Solvenzkapitalanforderung)
SÜAF	Schlussüberschussanteilsfonds
Verpflichtungsvolumen	Deckungsrückstellung brutto + verzinslich angesammelte Überschüsse (Ansammlungsguthaben)
ZZR	Zinszusatzreserve

Das in den Tabellen abgebildete Marktaggregat umfasst alle auf dem deutschen Markt tätigen Lebensversicherungsunternehmen mit einem Prämienvolumen von mindestens 50 Mio. €.

Ratingmethodik und -vergabe

Methodik

Beim Assekurata-Rating handelt es sich um eine Beurteilung, der sich die Versicherungsunternehmen freiwillig unterziehen. Die Bewertung basiert in hohem Maße auf vertraulichen Unternehmensinformationen und nicht nur auf veröffentlichtem Datenmaterial.

Beim vorliegenden Rating des Debeka Lebensversicherungsvereins a. G. wurde die Assekurata-Methodik für Unternehmensratings mit Stand vom Juli 2024 (https://www.assekurata-rating.de/unternehmens-rating/#methodik) verwendet.

Das Gesamtrating ergibt sich durch Zusammenfassung der Einzelergebnisse von vier Teilqualitäten, die aus Kundensicht zentrale Qualitätsanforderungen an ein Versicherungsunternehmen darstellen. Für Lebensversicherer handelt es sich dabei im Einzelnen um:

- **Unternehmenssicherheit**
  Wie sicher ist die Existenz des Versicherers?
- **Erfolg**
  Wie erfolgreich wirtschaftet der Versicherer mit den Kundengeldern?
- **Kundenorientierung**
  Welchen Service bietet der Versicherer den Kunden?
- **Wachstum/Attraktivität im Markt**
  Wie attraktiv ist der Versicherer aus Sicht der Verbraucher?

Geprüft werden die Teilqualitäten anhand umfangreicher Informationen. Hierzu gehören eine systematische und detaillierte Kennzahlenanalyse auf Basis der internen und externen Rechnungslegung. Ausführliche Interviews mit den Mitgliedern des Vorstands der Gesellschaft und eine empirische Kundenbefragung für die Ermittlung der Kundenzufriedenheit und der Kundenbindung runden das Rating ab. Zu diesem Zweck wird eine Zufallsstichprobe gezogen, aus der 800 Kunden von einem professionellen Marktforschungsinstitut telefonisch befragt werden. Hierbei gliedern sich die Kundengruppen in der Lebensversicherung in 400 Leistungs- und 400 Nichtleistungsbezieher auf.

Die Zufriedenheit der Kunden wird in unterschiedlichen Detaillierungsgraden gemessen. Einerseits befragt Assekurata die Kunden nach ihrer allgemeinen Zufriedenheit mit dem Unternehmen, andererseits erfassen die Rating-Analysten die Zufriedenheit in Bezug auf spezielle Bereiche. Sowohl die Kundenzufriedenheit als auch die Kundenbindung fließen in Form von Indices in das Gesamturteil der Kundenbefragung ein.

Gesamturteil

Die einzeln bewerteten Teilqualitäten werden abschließend mittels des Assekurata- Ratingverfahrens zu einem Gesamturteil zusammengefasst. Hierbei werden unterschiedliche Gewichtungen zugrunde gelegt (siehe Seite 2). Das Ratingteam fasst die Ergebnisse der Teilqualitäten in einem Ratingbericht zusammen und legt diesen dem Ratingkomitee als Ratingvorschlag vor.

Unabhängig von den Gewichtungsfaktoren erfahren die Ergebnisse der Kundenorientierung und Sicherheit eine besondere Bedeutung. Falls eines dieser Kriterien schlechter als noch zufriedenstellend ausfällt, wird das Gesamtrating auf diesen Wert herabgestuft (sogenannter Durchschlagseffekt).

Ratingkomitee

Das Assekurata-Rating ist ein Expertenurteil. Die Ratingvergabe erfolgt durch das Ratingkomitee. Es setzt sich aus dem leitenden Rating-Analysten, einem Bereichsleiter Analyse und mindestens zwei externen Experten zusammen. Das Ratingkomitee prüft und diskutiert den Vorschlag. Das endgültige Rating muss mit Einstimmigkeit beschlossen werden.

Ratingvergabe

Das auf Basis des Assekurata-Ratingverfahrens einstimmig beschlossene Rating führt zu einer Positionierung des Versicherungsunternehmens innerhalb der Assekurata-Ratingskala. Diese unterscheidet gemäß der Assekurata-Methodik für Unternehmensratings (https://www.assekurata-rating.de/unternehmens-rating/#methodik) elf Qualitätsurteile von A++ (exzellent) bis D (mangelhaft). Assekurata stellt mit einem Rating keine Bewertungsrangfolge auf.

Rating	Definition
A++	exzellent
A+	sehr gut
A	gut
A-	weitgehend gut
B+	voll zufriedenstellend
B	zufriedenstellend
B-	noch zufriedenstellend
C+	schwach
C	sehr schwach
C-	extrem schwach
D	mangelhaft

Die einzelnen Qualitätsklassen können einfach, mehrfach oder nicht besetzt sein. Hierbei können die Versicherungsunternehmen innerhalb der Bandbreite der Qualitätsklassen unterschiedlich positioniert sein. Beispielsweise kann ein Versicherer mit sehr gut (A+) bewertet sein und sich an der Grenze zu exzellent (A++) befinden, während ein anderer – ebenfalls mit A+ bewerteter – Versicherer an der Grenze zu gut (A) liegen kann. Dies gilt auch für die Bewertung der einzelnen Teilqualitäten.

Wichtige Hinweise – Haftungsausschluss

Das vorliegende Rating steht im Einklang mit der EU-Verordnung 1060/2009 über Ratingagenturen vom 16.09.2009.

Die Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH führt ausschließlich Rating-Verfahren durch, bei denen die Vertreter der gerateten Einheit der Agentur einen schriftlichen Auftrag zur Erstellung des Ratings gegeben haben (beauftragte Ratings).

Als Leitender Rating-Analyst fungierte bei diesem Rating des Debeka Lebensversicherungsvereins a. G.:

Abdulkadir Cebi
Bereichsleiter Analyse und Bewertung
Tel.: 0221 27221-50
Fax: 0221 27221-77
E-Mail: abdulkadir.cebi@assekurata.de

Für die Genehmigung des Ratings zeichnet das Assekurata-Ratingkomitee verantwortlich. Dieses setzte sich beim Rating des Debeka Lebensversicherungsvereins a. G. aus folgenden Personen zusammen:

Interne Mitglieder des Rating-Komitees:

- **Leitender Rating-Analyst Abdulkadir Cebi**
- **Assekurata-Bereichsleiter Lars Heermann**

Externe Mitglieder des Rating-Komitees:

- **Dipl.-BW. Stefan Albers**, gerichtlich bestellter Versicherungsberater
- **Frank Grund,** ehemaliger Exekutivdirektor für Versicherungs- und Pensionsfondsaufsicht bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), ehemaliger Vorstandsvorsitzender mehrerer Versicherungsgesellschaften
- **Dipl.-Physiker Thomas Krüger, Aktuar (DAV),** ehemaliger Vorstandsvorsitzender einer Versicherungsgesellschaft
- **Prof. Dr. Torsten Rohlfs, Wirtschaftsprüfer,** Professor für Rechnungslegung und Controlling am Institut für Versicherungswesen an der Technischen Hochschule Köln
- **Dipl.-Kfm. Ulrich Rüther,** ehemaliger Vorstandsvorsitzender einer Versicherungsgesellschaft

Gemäß der verwendeten Methodik basiert das Rating auf den standardmäßig erhobenen Informationen über das geratete Unternehmen und Informationen über bewertungsrelevante, verbundene Unternehmen. Das Rating wurde dem bewerteten Unternehmen und mittels dessen zentraler Rating-Koordination allen bewertungsrelevanten, verbundenen Unternehmen unmittelbar nach der Beschlussfassung im Rating-Komitee mitgeteilt. Infolge der Abgabe dieser Mitteilung erfolgte keine Änderung des Ratings.

Die im Ratingverfahren verwandten Daten werden mittels Einleseroutinen maschinell auf Inkonsistenzen und Erfassungsfehler geprüft. Die inhaltliche Prüfung der Daten umfasst einen Abgleich und die Plausibilisierung der Informationen aus unterschiedlichen Quellen, bspw. dem Jahresabschluss, der internen Rechnungslegung und den Berichten der Wirtschaftsprüfer.

Darüber hinaus wird für alle erhobenen Informationen im Rahmen des Ratingverfahrens eine detaillierte Sichtprüfung durch die am Rating beteiligten Analysten vorgenommen. Während des gesamten Ratings steht die Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH in einem intensiven Kontakt mit dem Unternehmen. Von dessen Seite nimmt der operative Ansprechpartner (Rating-Koordinator) die Aufgabe wahr, einen reibungslosen und zeitnahen Informationsaustausch sicherzustellen.

Die im Rahmen des Ratings 2026 des Debeka Lebensversicherungsvereins a. G. bereitgestellten Daten zeigten keine qualitativen Mängel auf.

Gemäß der EU-Verordnung 1060/2009 über Ratingagenturen vom 16.09.2009 sowie der darauf aufbauenden Richtlinie „Nebendienstleistungen“ der Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH gewährleistet die Assekurata, dass die Erbringung von Nebendienstleistungen keinen Interessenkonflikt mit ihren Ratingtätigkeiten verursacht und legt in dem Abschluss-bericht eines Ratings offen, welche Nebendienstleistungen für das bewertete Unternehmen oder für mit diesem verbundene Dritte erbracht wurden.

Es wurden keine Nebendienstleistungen erbracht.

Diese Publikation ist weder als Aufforderung, Angebot oder Empfehlung zu einem Vertragsabschluss mit dem untersuchten Unternehmen noch zu einem Erwerb oder zur Veräußerung von Finanzanlagen oder zur Vornahme sonstiger Geldgeschäfte im Zusammenhang mit dem untersuchten Unternehmen zu verstehen. Das Rating spiegelt die Meinung und die Bewertung der Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH wider. Sofern Einschätzungen zur zukünftigen Entwicklung abgegeben werden, basieren diese auf unserer heutigen Beurteilung der aktuellen Unternehmens- und Marktsituation. Diese können sich jederzeit verändern. Daher ist die Ratingaussage unverbindlich und begrenzt verlässlich.

Das Rating basiert grundsätzlich auf Daten, die der Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH von Dritten zur Verfügung gestellt wurden. Obwohl die von Dritten zur Verfügung gestellten Informationen – sofern dies möglich ist – auf ihre Richtigkeit überprüft werden, übernimmt die Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH keine Verantwortung für die Richtigkeit, Verlässlichkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben.

Assekurata Assekuranz Rating-Agentur GmbH • Venloer Straße 301-303 • 50823 Köln
Geschäftsführer: Dr. Reiner Will, Markus Kruse
Tel.: 0221 27221-0 Fax: 0221 27221-77
E-Mail: info@assekurata.de Internet: www.assekurata.de